

# Pressemitteilung

Wien, 23.2.2022

Austrian Travel Association  
Bösendorfer Straße 4/3/18  
1010 Wien

Tel.: +43/1/532 26 91  
[office@oerv.at](mailto:office@oerv.at)  
[www.oerv.at](http://www.oerv.at)

## **Vor neuem Reise-Boom: 5 Tipps der österreichischen Reiseprofis, wie Sie jetzt günstig und sicher zu Ihrem lang ersehnten Urlaub kommen**

Die schrittweisen weltweiten Lockerungen der Corona-Maßnahmen und die seit vergangenem Dienstag erleichterten Einreise-Regelungen nach Österreich (3-G-Nachweis, auch Antigen-Test zulässig) führen schon zu einem deutlichen Anstieg der Buchungen bei den österreichischen Reiseanbietern. „Gerade jetzt, da die Nachfrage nach Urlaub wieder steigt, andererseits das Thema Sicherheit während der abklingenden Pandemie immer noch ein wichtiges Thema ist, sollten die ÖsterreicherInnen die Organisation ihrer Reisen in professionelle Hände legen und nicht unhinterfragt auf Schnäppchen im Internet und sozialen Medien vertrauen“, betont Eva Buzzi, Präsidentin des Österreichischen Reiseverbandes (ÖRV). Hier fünf Tipps, wie Urlaubshungrige jetzt sicher und kostengünstig zu ihrem heiß ersehnten Tapetenwechsel kommen:

### **1. Sommerurlaub am Meer: Jetzt die besten Angebote sichern!**

Eine Studie von Corps Touristique, die Vereinigung der in Österreich vertretenen internationalen Tourismusämter, zeigt deutlich: 83 Prozent der ÖsterreicherInnen planen heuer eine private Reise. Die Top 5 der Reiseziele sind Italien, Kroatien, Deutschland, Griechenland und Spanien. Die heimischen Reisebüros verzeichnen bereits einen regelrechten Ansturm speziell auf die Mittelmeer-Länder. „Wer im Sommer ans Meer mag und nicht allzu flexibel bei der Terminplanung ist, sollte so rasch als möglich ins Reisebüro,“ empfiehlt die ÖRV-Präsidentin. „Die beliebtesten Hotels und Destinationen sind schon sehr gut gebucht. Vor allem Familien sollten bald für die Ferien-Monate buchen.“ Last-Minute-Schnäppchen werde es aufgrund des akuten Reise-Nachholbedarfs nur wenige geben.

### **2. Fliegen wird teurer –Reiseprofis finden die günstigsten Flüge**

Eine unangenehme Folge der steigenden Erdölpreise ist die Preisentwicklung bei Flügen: Es ist mit einem deutlichen Anstieg der Tickettarife zu rechnen. „Auch hier gilt: Je früher gebucht wird, desto größer die Chance auf günstige Flüge, das gilt auch für Ferienflieger.“, so Eva Buzzi. Dabei empfiehlt sich nicht nur ein aufwändiger Preisvergleich auf verschiedensten Online-Portalen und den Buchungsplattformen der Airlines, sondern auch ein Kontakt mit dem Reisebüro: „Die Reiseprofis können auf Buchungssoftware zugreifen, die Internet-Buchern verwehrt sind. So finden sich oft Ticketpreise, die etliche Euros unter angeblichen Best-Preis-Tickets aus dem Web liegen.“

### **3. Sicherheit bleibt Priorität – auf Nummer Sicher mit Reisebüro**

Auch wenn die Zeichen auf Entspannung stehen: Ganz vorbei ist Corona den Virologen zufolge noch nicht. Daher zählen Sauberkeit, Hygiene und Sicherheit laut Corps-Touristique-Studie auch 2022 zu den wichtigsten Kriterien bei der Urlaubsbuchung. „Wer auf Nummer

# Pressemitteilung

Wien, 23.2.2022

Sicher gehen will, sollte seine Reise im Reisebüro oder bei den Online-Portalen der renommierten Reiseveranstalter und Reisebüros buchen – und bei international tätigen Anbietern darauf achten, dass es eine Vertretung in Österreich gibt,“ so die ÖRV-Präsidentin. Auch eine Reiseversicherung sei sinnvoll. „Nur so ist gewährleistet, dass im Fall des Falles den KundInnen geholfen wird und sie nicht auf ihren Kosten sitzen bleiben.“ Das betrifft einerseits flexible Umbuchungs- und Stornomöglichkeiten etwa bei lokal auftretenden Reisewarnungen oder Erkrankungen vor der Abreise und andererseits Hilfeleistungen bei Erkrankungen im Urlaub.

## **4. Darum sind Schiffsreisen gerade jetzt eine gute Wahl**

Auch die Kreuzfahrtschiffe nehmen nach der langen Corona-Durststrecke wieder Fahrt auf. Die Reedereien haben ihre Sicherheits- und Hygienekonzepte, die es bereits lange vor Corona gab, weiter optimiert und bieten somit einen entspannten Urlaub in ihren schwimmenden Hotels auf höchsten Sicherheitsstandards an.

Manuela Gollner, Leiterin des ÖRV-Kreuzfahrtausschuss: „Der Trend zum Urlaub an Bord zieht heuer wieder an – gerade nach den harten Lockdown-Phasen wollen die ÖsterreicherInnen wieder Spaß und Lebensfreude an Bord eines komfortablen Kreuzfahrtschiffes erleben, wo Unterhaltung und ein unbeschwerter Urlaub mit größtmöglicher Sicherheit geboten werden.“

## **5. Reise buchen aus dem Home office – aber nicht ohne Sicherheitsnetz der professionellen österreichischen Reiseanbieter**

Wer sich auf die persönliche Beratung, den Service und die Sicherheit der österreichischen Reiseprofis verlassen möchte, muss übrigens nicht zwangsläufig in ein Reisebüro pilgern (obwohl ein persönliches Gespräch mit dem Reiseberater seines Vertrauens schon für erste Urlaubsgefühle sorgen kann). Eva Buzzi: „Die österreichischen Reisebüros haben die Corona-Krise genützt, um sich digital noch besser aufzustellen. Beratung über Video-Calls und Chats gehören neben eMail und Telefon inzwischen meist zum Standard-Repertoire.“

Ansprechpartner: Dr. Walter Säckl, Tel. 01/532 26 91

---

### **ÖRV – Österreichischer ReiseVerband**

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 453 Reisebüro-Filialen und 102 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. [www.oerv.at](http://www.oerv.at)